

# Mit der Fragen-Sammlung zu mehr Mit-Bestimmung von Menschen mit hohem Unterstützungs-Bedarf



**Mitbestimmen!**  
Fragensammlung zur Partizipation



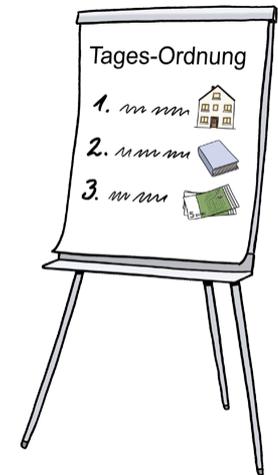
**Mit-Bestimmen!**  
Fragen-Sammlung in Leichter Sprache



Dr. Katrin Grüber, Institut Mensch Ethik und Wissenschaft  
Jörg Markowski, Bundesverband evangelische Behindertenhilfe

## Unsere Themen:

- Für wen ist die Fragen-Sammlung?
- Was steht in der Fragen-Sammlung?
- Wie arbeitet jeder gut mit der Fragen-Sammlung?

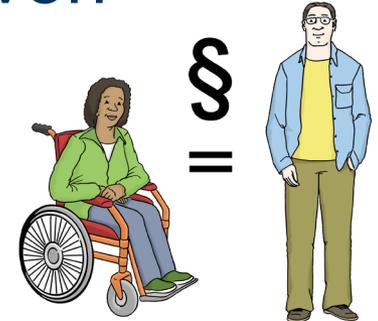


# Für wen ist die Fragen- Sammlung?



## Mit-Bestimmung ist ein Recht

In der UN-Vereinbarung über die Rechte von Menschen mit Behinderung steht:



Menschen mit Behinderung haben ein  
Recht auf Mit-Bestimmung.

Und ein Recht auf Unterstützung bei der  
Mit-Bestimmung.

## Probleme bei der Mit-Bestimmung

- Menschen mit psychischer Beeinträchtigung
  - Menschen mit hohem Unterstützungsbedarf
  - Menschen mit Lernschwierigkeiten
- bestimmen oft nicht oder wenig mit

beim Wohnen  
bei der Arbeit  
in der Freizeit  
in den Einrichtungen  
in der Stadt.



## Die Fragen-Sammlung Mit-Bestimmen!

Die Fragen-Sammlung ist für alle,  
die mehr Mit-Bestimmung wollen:

- für Menschen mit Behinderung
- für Beiräte in Einrichtungen
- für Mitarbeiter in Einrichtungen
- für Leitungen in Einrichtungen
- für Beiräte von der Stadt
- für Mitarbeiter von der Stadt.



# Bei der Fragen-Sammlung haben viele mitgemacht!



# Was steht in der Fragen-Sammlung?



## Die Fragen-Sammlung

In der Fragen-Sammlung  
stehen viele Fragen.

Mit Fragen kann man gut arbeiten.  
Man kann über Fragen gut nachdenken.

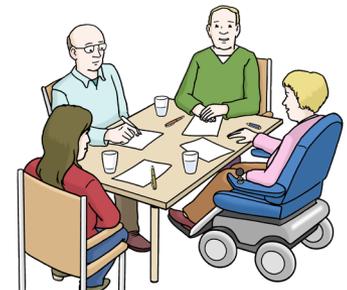
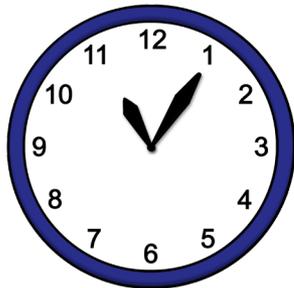
Mit Fragen merkt man:  
Das will ich ändern!



## Mit den Fragen kann jeder überlegen:

### Welche Hindernisse gibt es für Mit-Bestimmung?

### Wie kann jeder mit-machen bei der Mit-Bestimmung?



## Mit den Fragen kann jeder überlegen:

### Das wollen wir ändern

- bei der Haltung zur Mit-Bestimmung  
Haltung ist:
  - Das denke ich
  - Das fühle ich
  - Das meine ich.
- bei den Regeln für Mit-Bestimmung
- im Alltag von Mit-Bestimmung.



## B Fragen zu Regeln

9.15

Wie machen Menschen mit hohem Unterstützungs-Bedarf mit bei der Auswahl von neuen Mitarbeitern?

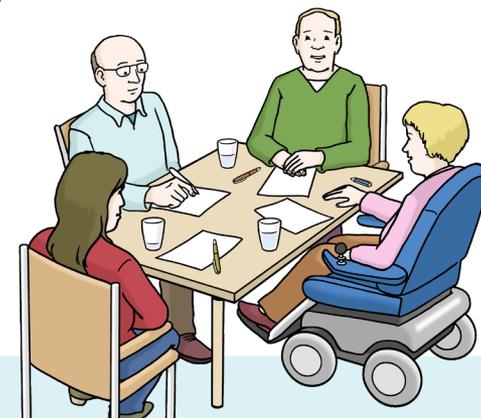
Was steht in der Stellen-Ausschreibung?

Auch die wichtigen Dinge für Menschen mit hohem Unterstützungs-Bedarf?

Zum Beispiel: Pflege. Oder Unterstützte Kommunikation.

Wie machen Menschen mit hohem Unterstützungs-Bedarf mit

- beim Bewerbungsgespräch?
- beim Probe-Arbeiten
- bei der Auswertung vom Probe-Arbeiten
- bei der Auswertung von der Probe-Zeit?



## B Fragen zu Regeln

### 11.3

Gibt es Hilfs-Mittel für jeden Menschen?

Zum Beispiel:

- eine besondere Computer-Maus
- eine besondere Schreib-Fläche
- eine Augen-Steuerung.

Damit kann ich ohne Hände mit den Augen am Computer arbeiten?

- einen Sprach-Computer oder Tablet?

Gibt es Unterstützung, wenn ich Geld für die Computer beim Amt beantragen will?



## C Fragen zum Alltag

2.8

Wenn Menschen die Unterstützte Kommunikation nicht nutzen können.

Wie finden wir heraus: Was wollen diese Menschen?

Gibt es zum Beispiel

- genaue Beobachtungen von diesen Menschen?
- Unterstützer-Kreise für diese Menschen?

In den Unterstützer-Kreisen überlegen viele Menschen zusammen:

Was ist wichtig für diese Person



## Veränderung ist möglich:



# Wie arbeitet jeder gut mit der Fragen-Sammlung? Für mehr Mit-Bestimmung.



# Sie wollen mehr Mit-Bestimmung? Machen Sie eine Mit-Bestimmungs-Gruppe

Sie brauchen eine Gruppe

- mit Menschen mit Behinderung und
- mit Mitarbeitern.

In dieser Gruppe planen Sie,  
was Sie für Mit-Bestimmung tun wollen.

Diese Gruppe ist dann  
Ihre Mit-Bestimmungs-Gruppe.



## Entscheiden Sie, was für Sie wichtig ist

Sie entscheiden, was Sie lesen wollen:

- Die ganze Fragen-Sammlung.
- Nur einen Teil von der Fragen-Sammlung.



Sie entscheiden:

- Das Thema ist besonders wichtig.
- Mit diesen Fragen wollen wir arbeiten.
- Das soll sich ändern

## Machen Sie einen Plan

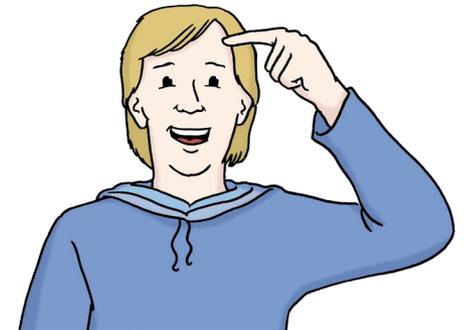
In Ihrem Plan stehen alle wichtigen Infos:

- Das sind unsere Ziele
- Das machen wir für unsere Ziele
- Diese Personen arbeiten an den Aufgaben
- Mit diesen Personen arbeiten wir zusammen
- Bis zu diesem Datum schaffen wir die Aufgaben
- So merken wir: Wir haben das Ziel erreicht.



## Die Fragen-Sammlung am Computer hilft mit:

- Werkzeug-Koffer
- Zusätzliche Infos
- Beispiele für Mit-Bestimmung



**Viel Erfolg!  
Vielen Dank!**

[www.beb-mitbestimmen.de](http://www.beb-mitbestimmen.de)

grueber@imew.de

markowski@beb-ev.de



## Vielen Dank an die Förderer vom Projekt

- **Aktion Mensch Stiftung**
- **Ecclesia Versicherungsdienst GmbH**
- **CURACON Wirtschaftsprüfungsgesellschaft GmbH**
- **EB-Research GmbH.**



Gefördert durch die

**AKTION  
MENSCH** Stiftung

**CURACON**  
WIRTSCHAFTSPRÜFUNGSGESELLSCHAFT

 **EB-Research**  
Partner der Sozialwirtschaft

**ECCLESIA**  

---

Versicherungsdienst  
GmbH